

## Zusammenfassung der Gemeinderatssitzung vom 20. Mai 2019

**1:** *Der Gemeinderat Westerheim hat bereits in der Sitzung vom 16.04.2018 den Neubau eines Feuerwehrrätehauses für die Freiwillige Feuerwehr Westerheim beschlossen. Für die Planung soll aus mehreren befähigten Planern ausgewählt werden. Es stellen sich die Architekten Sebastian Geiger aus Pleß, Markus Hafner und Gerd Riedmüller aus Görisried sowie Stefan Stiegeler aus Memmingerberg vor. Die Planer berichten über ihr Leistungsspektrum und zu Referenzobjekten. Sie geben jeweils einen kurzen Ausblick für die planerische Umsetzung eines neuen Feuerwehrhauses. Es wird kein Beschluss gefasst.*

**2:** Die Gemeinde Westerheim vergibt die Erneuerung des Hallenbodens in der Mehrzweckhalle Westerheim an die Firma Hamberger Flooring GmbH & Co. KG, Stephanskirchen, laut Angebot vom 25.04.2019 in Höhe von ca. 45.000 €.

**3:** Der Gemeinderat Westerheim stimmt dem Bauantrag zum Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Carports, an der Erkheimer Straße 10, Westerheim, unter Einhaltung des Schallschutzes zu. Die Zustimmung wird vorbehaltlich des Eigentumsübergangs ausgesprochen.

**4:** Der Gemeinderat Westerheim stimmt der Herstellung von zwei wechselfeuchten Mulden und zwei Biotopteichen/Tümpeln auf dem Grundstück Fl.Nr. 1376/2 Gemarkung Westerheim durch die Gaskraftwerke Leipheim GmbH & Co. KG selbst unter Berücksichtigung des Schreibens des Landratsamtes Unterallgäu vom 13.05.2019 zur Ersetzung des gemeindlichen Einvernehmens nicht zu.

**5:** *Die Gemeinde Westerheim ist Mitglied des Vereins der Kath. Sozialstation Günztal e.V. und des Vereins der katholischen Pfarreien des Günztals e.V. mit den weiteren Gemeinden Holzgünz, Erkheim, Sontheim, Ungerhausen und den jeweils dazugehörigen Pfarreien. Die Kath. Sozialstation Günztal e.V. und auch der Verein der ambulanten Krankenpflege in den katholischen Pfarreien des Günztals e.V. sind Träger der ambulanten Pflege und der Tagespflege. Die Vorstandschaften sind ständig bemüht, die Qualität und das Angebot in der Tagespflege als auch in der ambulanten Pflege auszubauen. Gerade unter den Aspekten der Pflegekräftegewinnung, Angebotserweiterung, passend zugeschnittene Versorgung werden immer neue Wege gesucht die „Sozialstation“ attraktiv und wettbewerbsfähig zu führen. Die Vereine streben deshalb eine Zusammenlegung mit der Ambulanten Krankenpflege Unterallgäu gGmbH mit Sitz in Ottobeuren an. Die Sozialstationen vor Ort in Ottobeuren und Westerheim bleiben erhalten.*

Der Gemeinderat Westerheim befürwortet die Ausgliederung des operativen Geschäfts der ambulanten Pflege und der Tagespflege aus den Vereinen in die Ambulanten Krankenpflege Unterallgäu gGmbH. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, im Rahmen der Vereinszugehörigkeiten der Gemeinde Westerheim die entsprechenden Schritte zu unternehmen.

**6:** Der Gemeinderat Westerheim erteilt an die Erdgas Schwaben GmbH, Augsburg, den Auftrag zur Mitverlegung von Leerrohren nach dem aktuellen Masterplan im Nordweg. Die Kosten betragen ca. 6.500 €.

**7:** Der Gemeinderat Westerheim gewährt der Bücherei Westerheim für die Anschaffung eines Büchereiregals einen Zuschuss in der Gesamthöhe von 2.356,44 €.

**8:** Der Gemeinderat Westerheim nimmt die eingegangenen Spenden

- des Bazarteams Westerheim in Höhe von 350 € für den Kindergarten Westerheim sowie
- der Gruppe MiKaPeLA & Till, Babenhausen, in Höhe von 217 € für die St. Sebastiankapelle in Rummeltshausen

an und bedankt sich auf das Herzlichste.

**9:** Der Gemeinderat Westerheim nimmt Kenntnis von dem öffentlichen Teil der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 29.04.2019 und genehmigt diese unter Einarbeitung folgender Änderungen:

In TOP 4 werden die antragstellenden Gemeinderäte namentlich genannt. Satz drei und der letzte Satz entfallen. Der vorletzte Satz lautet: Die Antragsteller .....

**10:** - Der nächste Termin in der Dorferneuerung findet am 04.06.2019, 19.30 Uhr im Schützenheim Rummeltshausen zum Kapellenplatz Rummeltshausen statt.

- Der Zweckverband „Interkommunales Gewerbegebiet A 96“ hat in der letzten Sitzung dem Bauplan der DPD zum Neubau eines Depots zugestimmt. Das Bauvorhaben entspricht den Festsetzungen des Bebauungsplanes.